

Badischer Mannschaftspokal 2012**3. Runde:****SGEM Dreisamtal - SK 1962 Ladenburg 1,5:2,5**

Filipovic, Branko	2376	1:0	Scherer, Ralf	2188
Schwing, Hans-Elmar	2283	0:1	Chernov, Vadim	2385
Gierth, Hans-Joachim	2243	½	Müller, Erich	2039
Scherer, Max	2277	0:1	Villing, Dieter	2050

SC 1926 Leimen - OSG Baden-Baden 1,0:3,0

Grathwohl, Roland	2241	½	Riff, Jean-Noel	2456
Hildenbrand, Peter	2200	0:1	Bellahcene, Bilel	2291
Wrede, Michael	2172	½	Lutz, Bernhard	2267
Krämer, Enrico	2085	0:1	Netzer, Jacques	2219

SK 1926 Ettlingen - SC Brombach 2,5:1,5

Rosner, Jonas	2311	½	Schwiarskott, Marc Dr.	2207
Zeier, Klaus	2220	1:0	Holzhauser, Björn	2099
Wehner, Roland	2228	½	Wielsch, Klaus	2127
Mader, Manuela	2166	½	Stolle, Volker	2157

SC Donaueschingen - CaiRo Kuppenheim 0,0:4,0

Schlenker, Jörg	2221	0:1	Metz, Hartmut	2298
Müller, Armin	2019	0:1	Schuh, Hubert	2294
Richter, Klaus	1903	0:1	Kresovic, Velimir	2195
Heni, Norbert Dr.	1665	0:1	Wiechert, Hans	2142

Badischer Einzelpokal 2012**3. Runde, Halbfinale:**

(Nachholpartie)

Vatter, Hans-Joachim 2308 1:0 Schlenker, Jörg 2213Im Finale stehen somit **Hartmut Metz** (CaiRo Kuppenheim) und **Hajo Vatter** (SC Untergrombach).**Gemeinsame Kommission Leistungssport**Dr. Markus Keller, gkl@badischer-schachverband.de**Schach in Baden-Württemberg****Quartalsbericht zum Leistungssport**

Bei den diesjährigen Deutschen Meisterschaften glänzten die Schachspieler Baden-Württembergs mit dem Sieg von Paula Wiesner (Karlsruher SF) in der U14w und den Bronzemedailen von Chelsea Fesselier (OSG Baden-Baden) in der U10w und Mark Kvetny (Stuttgarter SF) in der U16. Alle drei werden an den diesjährigen Jugend-Weltmeisterschaften in Maribor/Slowenien teilnehmen. Bei der Jugend-Weltmeisterschaft U20 in Athen werden Andreas Heimann (OSG Baden-Baden) und Alisa Frey (SC Eppingen) starten.

Mehrere Spieler Baden-Württembergs wurden zudem in die Nationalteams berufen. Mit Gold für das deutsche Team kam Julia Bochis (OSG Baden-Baden) als beste deutsche Spielerin vom Mitropa-Cup zurück. Mark Kvetny wird bei der Europäischen Jugendmannschaftsmeisterschaft für Deutschland starten. In der A-Nationalmannschaft starten schließlich Arkadij Naiditsch, Georg Meier und Jan Gustafsson (alle OSG Baden-Baden) bei der Schach-Olympiade in Istanbul.

Die Trainingswoche für D3/4-Kaderspieler vor dem Sommer-Open in Baden-Baden wird 2012 um ein Angebot für D2-Kaderspieler erweitert. Die Koordination übernimmt Landestrainer Jaroslav Srokowski, der auch internationale Trainer einladen wird.

Carlos Hauser, bereits betreuend bei D-Kader-Lehrgängen tätig, wurde vom Verbandstag des Badischen Schachverbandes zum Leistungssportreferenten Baden berufen und folgt Nikolaus Sentef ins Amt. Sentef hat seit 2003 maßgeblich zu den Erfolgen der Leistungssportarbeit der Verbände beigetragen. Er bleibt dem Leistungssport als Heimtrainer einiger Kaderspieler weiter erhalten und führte Ende Juni die Trainerschulung der GKL durch.

Der Landessportverband hat im Juni die Voraussetzungen geschaffen, dass am Zentrum Hockenheim der Landesstützpunkt Rhein-Neckar entstehen kann. Nach Einreichung eines formalisierten Konzeptes kann damit die umfassende leistungsorientierte Arbeit in der Schachhochburg aufgewertet werden. Ein Antrag an den Landessportverband auf Anerkennung wird noch 2012 gestellt. Der Deutsche Schachbund unterstützt dieses Anliegen ebenfalls.

Für die »Prinzengruppe« Baden-Württembergs fanden erste Schwerpunktmaßnahmen statt, die der Landestrainer zusammen mit Mentalcoach Conar vornahm.

Beim Deutschen Schachbund wurde der Vorschlag des Bundesstützpunktes Baden-Baden positiv aufgenommen, eine Bundes-Jugendkadermannschaft dauerhaft in der 2. Schachbundesliga starten zu lassen. Dieses Modell praktiziert u.a. der Deutsche Volleyball-Verband, um es den Nachwuchs-Leistungsträgern frühzeitig zu ermöglichen, höherklassig

zu spielen. Weitere Gespräche mit den Fachverantwortlichen sind jedoch zunächst nötig, um die Umsetzbarkeit zu prüfen.

Am 12. August trifft sich der Technische Ausschuss der GKL zur Nominierungssitzung, der GKL-Hauptausschuss am 29. September zur Jahressitzung.

Weitere Informationen zum Leistungssport Schach in Baden-Württemberg können der Homepage www.gkl-bw.de entnommen werden.

Dr. Markus Keller, GKL-Geschäftsführer

Referat AusbildungSiegfried Stolle, ausbildung@badischer-schachverband.de**Drei neue »Nationale Schiedsrichter« in Baden**

Drei badische Schachfreunde nahmen vom 14.06.-17.06.2012 am **Ausbildungslehrgang für Nationale Schiedsrichter** in Gladenbach teil, alle drei Badener haben die Prüfung souverän bestanden. Von 14 Teilnehmern im Ausbildungslehrgang haben 11 bestanden.

Andreas Baur (SF Rot), **Stefan Stern** (SF Wutachtal) und **Michael Rütten** (SC Bohlsbach) wurden vom Obmann der Schiedsrichterkommission des DSB zu **Nationalen Schiedsrichtern** ernannt. Herzlichen Glückwunsch.
Foto: BSV-Homepage

Parallel fand vom 15.-17.06. noch ein **Fortbildungslehrgang** statt, die auch am Gruppenfototermin teilnahmen, daher die große Gruppe auf dem Bild.

Welch wichtige Funktion Schiedsrichter in den verschiedensten Sportarten ausüben, mussten jüngst die Ukrainer in ihrem letzten Gruppenspiel bei der Fußball-EM leidvoll erfahren, als sie eine falsch getroffene Tatsachenentscheidung akzeptieren mussten. Auch im Schachsport ist es unerlässlich, dass qualifizierte Schiedsrichter die Wettkämpfe leiten. In Baden hat man das schon lange erkannt, deshalb wurde auf dem Verbandstag 2011 der Beschluss gefasst, dass zumindest jeder Verein ab Bereichsliga aufwärts einen ausgebildeten Schiedsrichter vorweisen muss.

Die Turnierleiterlizenz (für Schiedsrichterfunktion in unteren Klassen) sowie die darauf aufbauende Lizenz zum Regionalen Schiedsrichter (Obere Klassen bis Oberliga) kann jeweils an einem Lehrgang, der an einem Wochenende stattfindet, erworben werden. Die Teilnahme kostet normalerweise 60 Euro, wobei der Badische Schachverband jeweils 30 Euro zuschießt, somit kostet der Kurs dann nur noch 30 Euro.

Etwas mehr bemühen muss sich dann schon, wer **Nationaler Schiedsrichter** werden will. Dort umfasst der Lehrgang mehr Unterrichtseinheiten und geht auch über mehrere Tage. Immerhin hat man sich hierfür auch schon über mehrere Jahre z.B. durch den Einsatz bei Oberliga-Spielen qualifiziert. Auf Antrag erstattet der BSV hier 60 Prozent der Teilnahmegebühren und bis zu 180 Euro Fahrtkosten, dies gilt übrigens auch für die Ausbildung zum FIDE-Schiedsrichter.

In Baden haben wir mit Dr. Markus Keller und Dr. Holger Moritz zwei Internationale Schiedsrichter sowie mit Daniel Fuchs einen FIDE-Schiedsrichter, immerhin 19 Nationale Schiedsrichter und 47 Regionale Schiedsrichter. Gültige Turnierleiterlizenzen haben insgesamt 156 Schachfreunde.

C-Trainer-Ausbildung

Herzlichen Glückwunsch an die neuen C-Trainer: Zdenko Dancevic (SK Gernsbach), Manfred Herzog (SK Sulzfeld), Winfried Karl (SC 1934 Viernheim), Udo Lanz (SC Ebersbach), Jörg Manske (SK Sandhausen), Bernd Nödl (Schwarze Pumpe Freiburg), Sven Noppes (SF Deizisau), Eduard Prits (SC Brombach), Robert Ruff (SC Groß-Sachsenheim), Chrisian Schmitt (SK Laudenbach), Klaus Dieter Schulz (SF Neureut), Anna Schütte (SF Deizisau) und Helge Steinbrenner (Schwarze Pumpe Freiburg).